

Sie sind Waldbesitzer aber...

... haben einfach keine Zeit, sich um Ihren Wald zu kümmern.

... Es fehlt Ihnen an Fachinformationen und Sie wissen nicht an wen Sie sich wenden können.

... Ihr Wald ist so klein, dass Sie glauben eine Bewirtschaftung lohnt sich gar nicht.

... Sie schaffen es nicht, die körperlich sehr schwere Waldarbeit selbst zu übernehmen.

Dann...

wenden Sie sich an Ihren örtlichen Forstwirtschaftlichen Zusammenschluss (FWZ).



Damit die Arbeit in Ihrem Wald Früchte trägt



Beratung vor Ort

Wenn es um Ihren Wald geht

Die Fachleute in Ihrem forstwirtschaftlichen Zusammenschluss vor Ort unterstützen Sie bei jeder Frage rund um Ihren Wald.

Wie finden Sie Ihren zuständigen Zusammenschluss?

- Auskünfte erteilen die **Waldbesitzerverbände** Ihres Bundeslandes.
- Die für die **Privatwaldberatung zuständigen Förster der staatlichen Forstverwaltungen** der Länder erteilen ebenfalls Auskunft über die örtlichen Forstbetriebsgemeinschaften.
- Die **zuständigen Kommunalverwaltungen** kennen i.d.R. die für die Gemeinde zuständige Forstbetriebsgemeinschaft.



komsilva

Wenn es um **Ihren** Wald geht

Gemeinsam stark-
Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse

www.komsilva.de

Was ist ein Forstwirtschaftlicher Zusammenschluss?

Das Bundeswaldgesetz unterscheidet zwischen anerkannten Forstbetriebsgemeinschaften, Forstbetriebsverbänden und anerkannten Forstwirtschaftlichen Vereinigungen. Regional gibt es noch einmal Unterschiede in der Bezeichnung und Rechts- sowie Organisationsstruktur dieser Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse. Eines haben sie aber alle gemeinsam: **Sie bündeln die Interessen kleiner Waldbesitzer.**



Sehen Sie den Wald vor lauter Bäumen? - wir helfen dabei

Waldbesitzende aus einer Region schließen sich so zusammen und unterstützen einander gegenseitig.

Meist gibt es einen ehrenamtlichen Geschäftsführer aus der Reihe der Waldbesitzenden und einen hauptamtlichen fachlich voll ausgebildeten Förster.



Wir unterstützen Sie gern (Foto: TwinC/UNIQUE)

Sie möchten wissen, wie es um Ihren Wald steht? Dann lassen Sie sich von uns **BERATEN**.

Sie wollen, dass sich in Ihrem Wald etwas tut? Dann lassen Sie sich von uns **BETREUEN**.

Sie möchten alles über Ihren Wald wissen? Dann **LERNEN** Sie von den Fachleuten in Ihrem FWZ.

- In Zusammenarbeit mit anderen Waldbesitzenden die **Nachteile kleiner Waldbesitzflächen** und Besitzzersplitterung **überwinden**
- Ein konsequent gepflegter Wald ist **resistenter gegenüber Schadereignissen**
- **Erfahrungsaustausch** unter den Waldbesitzenden und professionelle Beratung durch den Betreuer
- **Höhere Holzpreise erzielen durch gemeinsame Holzvermarktung** mit Ihren Waldnachbarn

- Die Aufarbeitung eines Sturmwurfes geht auf größerer Fläche viel besser als auf einer kleinen, Sie können nicht nur die Kosten für die Aufarbeitung teilen, sondern auch ihr Holz gemeinsam vermarkten und so bessere Preise erzielen.
- Ihr Nachbar hat den Käfer im Wald – In Ihrem FWZ erfahren Sie sofort davon und können gemeinsam handeln.
- Sie haben einen Schwarzstorch in Ihrem Wald entdeckt? Helfen Sie gemeinsam mit Ihren Nachbarn ihn zu schützen und zu halten.
- Sie wollen Ihr eigenes Brennholz machen, aber Ihnen fehlt das nötige Gerät dafür? Leihen Sie es bei Ihrem FWZ – hier können Sie auch gemeinsam mit anderen Waldbesitzenden einen Motorsägenkurs oder andere Fortbildungen besuchen.
- Sie möchten Ihren Wald klimagerecht umbauen – Ihr FWZ berät Sie zu Baumarten und Standorten und auch hier sind größere Bestellmengen bei Pflanzen günstiger als kleine Mengen.
- Durch Ihr Waldstück führt kein Weg? Dann legen Sie in Zusammenarbeit mit Ihren Waldnachbarn und Ihrem Förster einen an.

www.komsilva.de

